

Verkehrsflächen

der

Stadt Bergisch Gladbach

L a g e b e r i c h t 2 0 0 5

Grundlage für die Aufstellung des Lageberichtes bildet § 25 der Eigenbetriebsverordnung NW i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 01. Juni 1988.

Die Aufstellung des Lageberichtes erfolgte im Zeitpunkt der Jahresabschlussaufstellung für das Geschäftsjahr 2005.

Die nachstehenden Ausführungen zum Geschäftsverlauf und zur Lage (Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage) sind entsprechend des Grundsatzes der Wesentlichkeit zusammengefasst. Die Angaben zum Geschäftsverlauf beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2005 und sind damit rein vergangenheitsbezogen. Die Angaben zur Lage der Einrichtung Verkehrsflächen sind dagegen zeitbezogen und kennzeichnen die wirtschaftlichen Verhältnisse der Einrichtung am 31.12.2005.

Inhalt

	Seite
A. Geschäftsverlauf und Lage der Einrichtung Verkehrsflächen	4
1. Geschäftsverlauf	4
2. Ertragslage	5
2.1 Betriebswirtschaftliche Ergebnisrechnung	5
2.2 Ertrags- und Aufwandsanalyse	7
2.2.1 Betriebsertrag	7
2.2.2 Aufwandsseite	8
3. Vermögens- und Finanzlage	11
3.1 Bilanzstruktur	11
3.2 Liquiditätslage	14
B. Die wirtschaftliche Entwicklung wesentlicher Bilanzzahlen sowie der G+V-Rechnung im Einzelnen	15
1. Änderungen im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte	15
2. Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen	15
2.1 Sachanlagen	15
2.2 Immaterielle Vermögensgegenstände	15
2.3 Grundstücksbestände	16
3. Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben	17
3.1 Im Bau befindliche Maßnahmen zum 31.12.2005	17
3.2 Die geplanten Investitionen	17
4. Die Entwicklung des Eigenkapitals, der Ertragszuschüsse, der Rückstellungen und der Darlehen	18
4.1 Eigenkapital	18
4.2 Sonderposten mit Rücklageanteil	18
4.3 Empfangene Ertragszuschüsse	18
4.4 Pensionsrückstellungen	19
4.5 Sonstige Rückstellungen	19
4.6 Darlehen gegenüber der Stadt	19
4.7 Darlehen gegenüber Kreditinstituten	19
5. Umsatzerlöse	20
6. Personalaufwand	20
6.1 Zusammensetzung des Personalaufwandes	20
6.2 Personalstatistik	21
7. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind	22
8. Die voraussichtliche Entwicklung und Risiken	22

Anlagen

- I Bilanz zum 31. Dezember 2005
- II Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2005
- III Anlagennachweis (zusammengefasst)
- IV Sammelnachweis Sonderposten mit Rücklageanteil
- V Kennzahlenvergleich

A. Geschäftsverlauf und Lage der Einrichtung Verkehrsflächen

1. Geschäftsverlauf

Das Ergebnis des Betriebes schließt mit einem Verlust von TEUR 11.756. Es liegt damit um TEUR 163 über dem geplanten Verlust 2005 von TEUR 11.593.

Trotz höherer kassenwirksamer Erträge (TEUR 440) und lediglich etwas höheren kassenwirksamen Aufwendungen (TEUR 47) ergibt sich im Vergleich zum Planansatz ein leicht verschlechtertes Gesamtergebnis, da die erhöhten nicht-kassenwirksamen Aufwendungen und Erträge (Saldo: TEUR 556) hierdurch nicht aufgefangen werden konnten.

Die Erhöhung der nicht-kassenwirksamen Aufwendungen ist im Wesentlichen durch erhöhte Abschreibungen auf Grundstücke bedingt, die durch dauerhafte Wertminderung wegen geplanter Straßenbaumaßnahmen (Unterführung Tannenbergstraße bzw. Driescher Kreisel u.a.) in Anlehnung an die diesbezüglichen Vorschriften der GemHVO wertberichtigt wurden. Diesen erhöhten außerordentlichen Abschreibungen auf Grundstücke stehen nur teilweise erhöhte Auflösungen von Zuweisungen u.ä. gegenüber.

Die erhöhten kassenwirksamen Erträge betreffen im Wesentlichen Mieterträge. Weiterhin sind in dieser Position Auflösungen von Rückstellungen berücksichtigt worden, die zwar nicht kassenwirksam sind, aber die städtische Verlustabdeckung verringern.

Der durch die Stadt nicht abgedeckte Verlustanteil von TEUR 1.308 muss - wie in den Vorjahren - durch Entnahme aus den Rücklagen (Eigenkapital) ausgeglichen werden.

Die folgende Übersicht verdeutlicht dies:

	<u>Ergebnis 2005</u> TEUR	<u>WiPlan 2005</u> TEUR	<u>Abweichung</u> TEUR
Erträge (ohne Auflösung Zuschüsse und Versicherungserstattungen)	1.003	563	440
Aufwendungen (ohne Abschreibungen)	<u>-10.289</u>	<u>-10.242</u>	<u>-47</u>
Unterdeckung	-9.286	-9.679	393
Abschreibungen Anlagevermögen	-6.423	-5.108	-1.315
Auflösung Zuschüsse/Zuweisungen	<u>3.953</u>	<u>3.194</u>	<u>759</u>
Verlust	<u>-11.756</u>	<u>-11.593</u>	<u>-163</u>
Zuschuss der Stadt für 2005 in 2006	<u>10.448</u>	<u>10.846</u>	<u>-398</u>
Nicht abgedeckter Verlust	<u>1.308</u>		

Das Betriebsvermögen ist betriebsbedingt durch einen hohen Anteil des Grundvermögens am Betriebsvermögen geprägt. Von dem Anlagevermögen (TEUR 210.417) entfallen auf Grundstücke TEUR 107.073. Im Berichtsjahr verminderte sich das Anlagevermögen um TEUR 2.917.

Das Betriebskapital ist durch einen relativ hohen Anteil an Eigenkapital geprägt (TEUR 110.209 = 52,1%). Unter Einschluss von eigenkapitalähnlichen Posten (Sonderposten mit Rücklageanteil bzw. Ertragszuschüsse) beträgt der Anteil TEUR 172.112 = 81,4% (vgl. Anlage V, Kennzahlenvergleich). Der verbleibende Rest am Finanzierungsvolumen macht demnach TEUR 39.411 = 18,6% aus; davon entfallen auf die Stadt TEUR 33.205 = 15,7%. Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt einschließlich anderer Eigenbetriebe resultieren weitgehend aus Darlehen (TEUR 18.155) und dem Sonderkassenkonto (TEUR 12.053).

Das Gesamtvermögen ist wie folgt finanziert:

	<u>TEuro</u> <u>2005</u>	%	<u>TEuro</u> <u>2004</u>	%
Eigenkapital	110.209	52,1	111.500	51,9
Zuschüsse	61.903	29,3	64.472	30,1
Darlehen	3.216	1,5	1.543	0,7
Trägerdarlehen (langfristig)	16.950	8,0	18.155	8,5
Übernahme Busbahnhof GL	1.776	0,9	2.376	1,1
Übrige	<u>17.469</u>	<u>8,2</u>	<u>16.607</u>	<u>7,7</u>
	<u>211.523</u>	<u>100,0</u>	<u>214.653</u>	<u>100,0</u>

2. Ertragslage

2.1 Betriebswirtschaftliche Ergebnisrechnung

Die folgende Ergebnisrechnung, die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage II) unter betriebswirtschaftlichen Aspekten entwickelt wurde, verdeutlicht die Ertragslage des Betriebes in 2005, sowie die Entwicklung von Aufwand und Ertrag gegenüber dem Vorjahr.

	Ergebnis		Ergebnis		Ergebnisveränderung	
	2005		2004			
	€	%	€	%	€	%
Auflösung Zuschüsse	3.288.320	81,3	3.228.510	83,1	59.810	1,9
Mieten	291.300	7,2	261.510	6,8	29.790	11,4
Aktivierete Eigenleistungen	56.480	1,4	60.760	1,6	-4.280	-7,0
Sonstige betriebliche Erträge	408.730	10,1	335.110	8,6	73.620	22,0
2.2.1 Betriebserttag	4.044.830	100,0	3.885.890	100,0	158.940	4,1
2.2.2.1 Betriebsaufwand	-7.628.280	-188,6	-7.941.470	-204,4	313.190	3,9
Betriebsrohunterde- ckung	-3.583.450	-88,6	-4.055.580	-104,4	472.130	-11,6
2.2.2.2 Geschäftsaufwand	-1.345.920	-33,3	-1.371.270	-35,2	25.350	1,8
Betriebsunterdeckung	-4.929.370	-121,9	-5.426.850	-139,7	497.480	-9,2
Betriebssteuern	0,00	0,0	0	0,0	0	0,0
Betriebsrohverlust	-4.929.370	-121,9	-5.426.850	-139,7	497.480	-9,2
2.2.2.3 Abschreibungen	-4.826.180	-124,5	-4.880.630	125,6	-54.4500	-1,1
Betriebsverlust	-9.755.550	-241,1	-10.307.480	-265,3	551.930	5,4
2.2.2.4 Zinsaufwand (saldiert)	-1.039.680	-25,8	-1.078.230	-27,8	38.550	-3,6
Unternehmensverlust	-10.795.230	-266,9	-11.385.710	-293,0	590.480	-5,2
2.2.2.5 neutrales Ergebnis (saldiert)	-960.400	-23,7	-110.280	-2,9	850.120	770,9
Jahresverlust	-11.755.630	-290,6	-11.495.990	-295,8	-259.640	2,3
nachrichtlich: darin verrechnete						
Löhne	1.003.240		930.390			
Gehälter	701.880		714.330			
Altersteilzeit- Rückstellung	-8.930		54.950			
Soziale Abgaben	1.696.190		1.699.670			
	518.890		488.960			
	2.215.080		2.188.630			

2.2 Ertrags- und Aufwandsanalyse

2.2.1 Betriebsertrag

Die Betriebserträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2005 (gerundet) EUR	2004 (gerundet) EUR
Auflösung Zuschüsse	3.828.320	3.228.510
Mieten	291.300	261.510
Personal- und Fuhrparkgestellungen	258.240	237.440
Umsatzerlöse (G+V Pos. 1)	4.377.860	3.727.460
Aktiviertete Eigenleistungen (G+V Pos. 2)	56.480	60.760
Sonstige betriebliche Erträge (G+V Pos. 3)	516.840	196.670
Summe	4.951.180	3.984.890
abzgl. neutrale Erträge	-906.350	-99.000
	<u>4.044.830</u>	<u>3.885.890</u>

Die Betriebserträge sind in 2005 um TEUR 159 gestiegen, insbesondere aufgrund der oben erwähnten einmaligen Vorfälle.

2.2.2 Aufwandsseite**zu Tz. 2.2.2.1 Betriebsaufwand**

	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-
	2005	2004	veränderung
	€	€	€
Personalaufwand	1.277.970	1.185.170	92.800
Straßenentwässerung	3.000.270	3.266.760	-266.490
Straßenreinigung und Winterdienst	314.250	319.780	-5.530
Fremdfirmen			
Wartungsverträge	832.090	780.730	51.360
Reparaturen	240.920	382.050	-141.130
Busbahnhof Bensberg	177.490	177.930	-440
Straßenbegleitgrün	485.950	511.720	-25.770
Sonstige	30.850	46.050	15.200
Lohnleistungen Abfallwirtschaftsbetrieb u.a.	280.000	314.590	-34.590
Stromkosten	644.650	648.530	-3.880
sonstiger Materialaufwand	150.450	115.240	35.210
Kfz-Kosten	93.170	118.060	-24.890
Miete Stellplätze	58.000	48.900	9.100
übriger Betriebsaufwand	42.220	25.960	16.260
	<u>7.628.280</u>	<u>7.941.470</u>	<u>-313.190</u>

Der Betriebsaufwand in Höhe von TEuro 7.628 setzt sich zusammen aus Kostenerstattungen an andere eigenbetriebliche Einrichtungen, an Fremdfirmen, Personalkosten und übrige Kosten. Er wird dominiert durch die Kosten für die Straßenentwässerung (TEuro 3.000), die der Betrieb an das Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach erstattet.

Kostenerstattungen an andere eigenbetriebsähnliche Einrichtungen:

	TEuro	Euro
	2005	2004
Abwasserwerk (Straßenentwässerung)	3.000	3.267
Abfallwirtschaft (Straßenreinigung und Winterdienst)	314	320
Abfallwirtschaft (sonstige Leistungen)	280	315
Stadtgrün (Straßenbegleitgrünpflege)	<u>399</u>	<u>433</u>
	<u>3.993</u>	<u>4.335</u>

Die stadtinternen Kostenbelastungen machen danach rd. 51,5 % (Vorjahr 54,6%) aus.

Die Personalkosten in Höhe von TEuro 1.278 betragen 16,5 % (Vorjahr 14,9%) des Betriebsaufwandes.

Die Kosten von Fremdfirmen werden bestimmt durch die Stromkosten (TEuro 645) und die Wartung der Straßenbeleuchtung (TEuro 498), für die Verträge mit der BELKAW GmbH bestehen.

zu Tz. 2.2.2.2 Geschäftsaufwand

	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-
	2005	2004	Veränderung
	€	€	€
Personalaufwand	937.130	948.510	11.380
Verwaltungskostenumlage	<u>271.740</u>	<u>257.340</u>	<u>-14.400</u>
	1.208.870	1.205.850	- 3.020
Jahresabschlusskosten	16.000	23.800	7.800
Miete	44.390	44.390	0
Versicherungen	27.450	27.690	240
Grundstücksabgänge	14.060	7.850	-6.210
sonstige Kosten	35.150	61.690	26.540
	<u>1.345.920</u>	<u>1.371.270</u>	<u>25.350</u>

Der gesamte Personalaufwand wird im Abschnitt B unter Tz. 6 (Personalaufwand) erläutert (S.20/21).

zu Tz. 2.2.2.3 Abschreibungsaufwand

Der Abschreibungsaufwand beträgt TEuro 4.826. Nach Anlagegruppen zusammengefasst setzt er sich wie folgt zusammen:

	TEuro	Nutzungsdauer
Software	10	7
Gebäude	79	30
Straßen	3.716	40
Brücken, Tunnel	271	50-75
Leuchten	276	30
Kabel	22	40
Ampeln	202	15
Verkehrszeichen	94	10
Parkscheinautomaten	60	10
Betriebs- und Geschäftsausstattung	96	4-15
	<u>4.826</u>	

zu Tz. 2.2.2.4 Zinsaufwand

Der saldierte Aufwand beinhaltet Zinsen für das Trägerdarlehen der Stadt sowie für aufgenommene Kredite (siehe S.19 Abschnitt B, Pos. 4.6 und 4.7), abzüglich Zinserträge.

zu 2.2.2.5 Neutrales Ergebnis (neutraler Ertrag/Aufwand)

	<u>2005</u>	<u>2004</u>
	T€	T€
<u>Erträge</u>		
Periodenfremde	0	40
Auflösung Zuschüsse für Grundstücke	540	0
Versicherungserstattungen Vorjahre	125	0
Auflösung Rückstellungen	184	0
Altersteilzeit	0	54
Sonstige	<u>57</u>	5
	906	
<u>Aufwand</u>		
Altersteilzeit	0	-54
Stromkosten Vorjahre	-104	0
Buchverluste	-1	-68
Periodenfremde Kosten	-163	-79
Außerordentliche Abschreibungen auf Grundstücke	-1.577	0
Sonstige	-1	-8
Außerordentliche Abschreibungen auf Lichtsignalanlagen	<u>-20</u>	<u>0</u>
	<u>-960</u>	<u>-110</u>

Das negative neutrale Ergebnis ist gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

3. Vermögens- und Finanzlage

3.1 Bilanzstruktur

Die Vermögens- und Finanz-/Kapitalrechnung (lt. Anlage I) stellt sich zusammenfassend und im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	31.12.2005		31.12.2004		Veränderung	
	€	%	€	%	€	%
Aktiva						
<u>langfristig gebundene Vermögenswerte</u>						
Anlagevermögen	210.417.070	99,4	213.334.030	99,4	-2.916.960	-1,4
<u>mittel- und langfristige Forderungen</u>						
an die Stadt /andere						
Eigenbetriebe	107.295	0,1	107.295	0,0	0	0
an Fremde	180.000	0,1	200.000	0,1	-20.000	-10,0
	<u>287.295</u>	<u>0,2</u>	<u>307.295</u>	<u>0,1</u>	<u>-20.000</u>	<u>-6,5</u>
<u>kurzfristig gebundene Vermögenswerte</u>						
Forderungen						
an Dritte	270.890	0,1	159.965	0,1	110.925	45,8
an die Stadt	428.605	0,2	683.690	0,3	-255.080	-37,3
Sonstige Vermö- gensgegenstände	119.260	0,1	168.435	0,1	-49.175	0,0
	<u>818.755</u>	<u>0,4</u>	<u>1.012.090</u>	<u>0,5</u>	<u>-193.335</u>	<u>-43,6</u>
Betriebsvermögen	<u>211.523.120</u>	<u>100,0</u>	<u>214.653.415</u>	<u>100,0</u>	<u>-3.130.295</u>	<u>-1,5</u>

	31.12.2005		31.12.2004		Veränderung	
	€	%	€	%	€	%
Passiva						
<u>wirtschaftliches Eigenkapital</u>						
Allgemeine Rücklagen	121.964.720	57,7	122.995.860	57,3	-1.031.140	-0,8
Jahresverlust	-11.755.640	-5,6	-11.495.990	-5,4	-259.650	-2,3
Sonderposten mit Rücklageanteil	25.533.940	12,1	26.527.750	12,4	993.810	-3,7
Ertragszuschüsse	36.368.770	17,2	37.943.835	17,7	-1.575.065	-4,2
	172.111.790	81,4	175.971.455	82,0	-3.859.665	-2,2
<u>mittel- und langfristiges Fremdkapital</u>						
Trägerdarlehen	16.950.425	8,0	18.155.203	8,5	-1.204.778	-6,6
Kreditinstitute	3.216.130	1,5	1.533.485	0,7	1.682.654	109,7
Übernahme Busbahn- hof GL	1.776.015	0,8	2.376.015	1,1	-600.000	-25,3
Pensionsrückstellungen	82.830	0,0	83.340	0,0	-510	-0,6
Altersteilzeitrückstel- lungen	25.250	0,0	84.175	0,0	-58.925	-70
Beihilferückstellungen	123.830	0,1	106.990	0,0	16.840	15,7
Baukostenrückstellungen (Erstattungsanteil Er- schließung Dritter)	219.500	0,2	246.120	0,2	-26.620	-10,8
	22.393.980	10,7	22.585.328	10,5	-191.348	-0,8
<u>kurzfristiges Fremdkapital</u>						
Rückstellungen	2.137.660	1,0	882.150	0,4	1.255.510	142,3
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	14.477.865	6,8	14.862.562	6,9	-384.697	-2,6
Kreditinstitute	30.560	0,0	9.050	0	21.510	237,7
Fremden	371.040	0,1	342.800	0,2	28.240	-13,5
Passiver Rechnungsab- grenzungsposten	225	0,0	70	0,0	155	220,4
	17.017.350	7,9	16.096.632	7,5	920.718	5,7
Betriebskapital	211.523.120	100,0	214.653.415	100,0	-3.130.295	-1,5

Hinsichtlich der Entwicklung einzelner Bilanzpositionen wird verwiesen auf:

Anlagevermögen: Anlage III sowie Abschnitt B, Pos. 1-3 (S.15 ff)

Eigenkapital: Abschnitt B, Pos. 4.1 (S.18)

Sonderposten mit Rücklageanteil:

Anlage IV sowie Abschnitt B, Pos. 4.2 (S.18)

Empfangene Ertragszuschüsse: Abschnitt B, Pos. 4.3 (S. 18)

Rückstellungen: Abschnitt B, Pos. 4.4/5 (S. 19)

Langfristige Verbindlichkeiten

gegenüber der Stadt: Abschnitt B, Pos. 4.6 (S. 19)

gegenüber Kreditinstituten: Abschnitt B, Pos. 4.7 (S. 19)

Auf der <u>Vermögensseite</u> veränderte sich das	<u>TEuro</u>
Anlagevermögen um	- 2.917
Umlaufvermögen (langfristig) um	- 20
Umlaufvermögen um	- 193
	<u>-3.130</u>

Die Relation Anlage- zu Umlaufvermögen veränderte sich

am 31.12.2004 von 99,4 : 0,6

am 31.12.2005 auf 99,5 : 0,5

Auf der <u>Finanzierungsseite</u> verändert sich das	<u>TEuro</u>
Eigenkapital insgesamt um	- 3.860
Fremdkapital langfristig um	- 191
Fremdkapital kurzfristig um	+ 921
	<u>- 3.130</u>

Das Gesamtvermögen ist wie folgt finanziert:

	<u>31.12.2005</u>	<u>31.12.2004</u>
	%	%
durch Eigenkapital	52,1	51,9
durch Sonderposten	12,1	12,4
Ertragszuschüsse	<u>17,2</u>	<u>17,7</u>
	81,4	82,0
Langfristiges Fremdkapital	10,7	10,5
Kurzfristiges Fremdkapital	<u>7,9</u>	<u>7,5</u>
	<u>100,0</u>	<u>100,0</u>

Die Finanzierung des Betriebsvermögens durch Eigenkapital und eigenkapitalgleiche Posten ist unverändert hoch.

3.2 Liquiditätslage

Die Gegenüberstellung des kurzfristigen Vermögens und der gleichfristigen Verbindlichkeiten führt zu folgendem Ergebnis:

	<u>31.12.2005</u>	<u>31.12.2004</u>
	TEuro	TEuro
Forderungen	819	1.012
Sonderkassenkonto	-12.053	-12.496
<u>Verbindlichkeiten</u>	<u>-4.965</u>	<u>-3.601</u>
= Unterdeckung	<u>-16.199</u>	<u>-15.085</u>

Die Liquiditätsunterdeckung führt nicht zu Hemmnissen der laufenden Finanzierungsgeschäfte. Die Zahlungsbereitschaft wird durch Kreditierung bei der Stadtkasse gewährleistet.

B. Die wirtschaftliche Entwicklung wesentlicher Bilanzzahlen sowie der Gewinn- und Verlustrechnung im Einzelnen

1. Änderung im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen

Rechte

	<u>31.12.2005</u>	<u>31.12.2004</u>	<u>Veränderung</u>
	TEuro	TEuro	TEuro
Lt. Anlage III	107.127	106.303	824

2. Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen

Im Berichtsjahr veränderte sich das Anlagevermögen (außer Pos. 1.) wie folgt:

<u>Restbuchwerte</u>	<u>31.12.2005</u>	<u>31.12.2004</u>	<u>Veränderungen</u>
	TEuro	TEuro	TEuro
2.1 Sachanlagen			
Straßen	81.420	84.508	-3.088
Ausstattung	5.756	6.220	-464
Brücken und Tunnel	12.973	13.209	-236
Gebäude auf eigenen Grundstücken	2.185	2.264	-79
Betriebs- und Geschäftsausstattung	425	315	110
Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>504</u>	<u>483</u>	<u>21</u>
	<u>103.263</u>	<u>106.999</u>	<u>-3.736</u>
2.2 Immaterielle Vermögensgegenstände	<u>27</u>	<u>32</u>	<u>-5</u>
	<u>103.290</u>	<u>107.031</u>	<u>-3.741</u>
Insgesamt Pos. 1. - 2.2	<u>210.417</u>	<u>213.334</u>	<u>-2.917</u>
			TEuro
Investitionen (Auszahlungen)			4.026
in 2005 vorgenommene Abschreibungen -			- 6.423
Abgänge (Restbuchwerte)			- 15
Einlagen/Entnahme			- 505
= Summe der Veränderungen			<u>- 2.917</u>

Die Entnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Grundstück	Doppelerfassung	TEUR
		- 505

Auf der Passivseite wurden folgende Positionen angesprochen:

Allgemeine Rücklagen	- 505
----------------------	-------

Das Grundstück Driescher Kreuz wurde 2005 von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Grundstückswirtschaft erworben, war zu diesem Zeitpunkt aber schon im Straßenkataster der Verkehrsflächen erfasst worden.

2.3 Grundstücksbestände

	<u>31.12.2005</u>	<u>31.12.2004</u>
	m ²	m ²
Verkehrsflächen	3.746.020	3.738.762
Bauhof	12.354	12.354
	<u>3.758.374</u>	<u>3.751.116</u>

3. Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben

3.1 Im Bau befindliche Maßnahmen am 31.12.2005 betreffen ausschließlich Straßenbaumaßnahmen.

3.2 Die geplanten Investitionen

Sie erfassen im Geschäftsjahr 2006 die folgenden Maßnahmen lt. Wirtschaftsplan:

	Betrag	VE
	€	€
Grund und Boden		
Grunderwerb, allgemein	230.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Erwerb beweglichen Vermögens	10.000	
EDV-Ausstattung	10.000	
geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	
Kraftfahrzeuge		
Erwerb Kfz	39.000	
Straßenbau allgemeine Vorhaben		
Straßenergänzungen	0	
Bepflanzungen	10.000	
Gehwegergänzungen	0	
Verkehrseinrichtungen/ÖPVN-Beschleunigung	500.000	
Deckenbaumaßnahmen	25.000	
Ergänzung Straßenbeleuchtung	76.000	
Parkeinrichtungen	80.000	
Wartehallen ÖPVN	120.000	
Unterquerung Tannenbergr.	135.000	
Straßenprogramm		
Erschließung Buchmühle, Neuveranschlagung	0	250.000
Straßenprogramm 2004		
Odenthaler Straße/Hauptstraße	0	150.000
Kippekausen	330.000	330.000
Görlitzer Straße	110.000	
Prager Straße	80.000	
Straßenprogramm 2005		
Marienhöhe Erschließung Breslauer Straße, Baustraße	0	150.000
Fußgängerzone Johann-Wilhelm-Lindlar-Str.	0	300.000
Driescher Kreisverkehr, Baukosten	50.000	1.250.000
	1.815.000	2.430.000
zzgl. Zahlung wg. Beteiligung an Unternehmerstr.	70.000	
	1.885.000	2.430.000

4. Die Entwicklung des Eigenkapitals, des Sonderposten mit Rücklageanteil, der Ertragszuschüsse, der Rückstellungen und der Darlehen

4.1 Eigenkapital

	Stand 31.12.2004	Zugang/ Entnahmen	Umbuchung	Stand 31.12.2005
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Eigenkapital				
- Stammkapital -	0	0	0	0
Rücklagen				
- zweckgebunden	0	0	0	0
- für allg. Zwecke	122.996	10.465*	-11.496	121.965
-Verlust	<u>-11.496</u>	<u>- 11.756</u>	<u>11.496</u>	<u>- 11.756</u>
	<u>111.500</u>	<u>- 1.291</u>	<u>0</u>	<u>110.209</u>

* davon Entnahmen wegen der Doppelerfassung Grundstücke 505.231,20 €

4.2 Sonderposten mit Rücklageanteil

	Stand 31.12.2004	Zugang	Auflösung (Abgang)	Stand 31.12.2005
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Investitionszuschüsse	26.527	600	1.593	25.534

Die Investitionszuschüsse werden zur Entlastung des Abschreibungsaufwandes entsprechend der Nutzungsdauer der jeweiligen bezuschussten Betriebsanlagen aufgelöst (Anlage IV).

4.3 Empfangene Ertragszuschüsse

Bauzuschüsse (TEuro 36.369)

Diese werden als Zuschuss Dritter gem. BauGB/KAG in der Bilanz passiviert und entsprechend der durchschnittlichen Nutzungsdauer der bezuschussten Anlage aufgelöst.

	TEuro
31.12.2004	37.944
Zugang	660
Auflösung	<u>2.235</u>
31.12.2005	<u>36.369</u>

4.4 Pensionsrückstellungen

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden in Höhe von TEuro 83 bilanziert. Die nicht bilanzierten Pensionsrückstellungen betragen Euro 354.765.

4.5 Sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen Verbindlichkeiten, die am Abschlussstichtag dem Grund nach feststanden, jedoch der Höhe nach noch nicht bekannt waren.

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 31.12. 2004	Inanspruch- nahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12. 2005
	€	€	€	€	€
Baukosten	433.580	61.490	29.655	670.500	1.012.935
Sonstige	443.400	254.275	103.015	941.450	1.027.560
Personalkosten (Ur- laubs-, Altersteilzeit-, Überstundenrückstel- lung)	419.055	165.640	50.000	236.015	439.430
Jahresabschluss kosten	23.400	13.085	0	16.000	26.315
	<u>1.319.435</u>	<u>494.490</u>	<u>182.670</u>	<u>1.863.965</u>	<u>2.506.240</u>

4.6 Darlehen gegenüber der Stadt

Die Darlehensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

	Stand 31.12.2004	Tilgung	Zugang	Stand 31.12.2005
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Darlehen	19.308	1.153	0	18.155
Zinssatz 5,2 %				
Tilgung 4,2 % zzgl. ersparter Zinsen				

Die Kreditierung führt zu einer Zinsbelastung von TEuro 991.

4.7 Darlehen gegenüber Kreditinstituten

Die Darlehensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

	Stand 31.12.2004	Tilgung	Zugang	Stand 31.12.2005
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Darlehen	1.543	9	1.713	3.247
Zinssatz 2,85 %				
Tilgung 1,0 % zzgl. ersparter Zinsen				

Die Kreditierung führt zu einer Zinsbelastung von TEuro 53.

5. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden wie folgt dargestellt:

Zusammensetzung:

	2005 (gerundet) TEuro	2004 (gerundet) TEuro
Auflösung Zuschüsse	3.828	3.229
Mieten	262	262
Personal- und Fuhrparkgestellungen	<u>258</u>	<u>237</u>
	<u>4.348</u>	<u>3.728</u>

6. Personalaufwand

Der Personalaufwand wird mittels einer Statistik über die zahlenmäßige Entwicklung der Belegschaft unter Angabe der Gesamtsummen der Löhne, Gehälter, Vergütungen, sozialen Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung einschließlich der Beihilfen und der sonstigen sozialen Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr dargestellt. Hierin nicht enthalten sind andere nicht im Stellenplan geführte Personalkosten (Querschnitts-Fachbereiche/Overhead FB7).

6.1 Zusammensetzung des Personalaufwandes

Zusammenfassend besteht der Gesamtaufwand aus

	<u>2005</u> TEuro	<u>2004</u> TEuro
a) Löhne und Gehälter	1.696	1.700
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>519</u>	<u>489</u>
	2.215	2.189
Abzgl. Aufstockungsbeträge Altersteilzeit	<u>9</u>	<u>-55</u>
	<u>2.224</u>	<u>2.134</u>

Die effektiven Personalkosten sind im Berichtsjahr von TEUR 2.134 um rd. TEUR 90 auf TEUR 2.224 gestiegen.

a) Löhne und Gehälter

Der Personalaufwand beinhaltet die Gehälter und Vergütungen, die sozialen Abgaben für Angestellte, die Zahlungen an die Versorgungskassen für alle Arbeitnehmer sowie die Beihilfen.

	<u>2005</u> TEuro	<u>2004</u> TEuro
Löhne	1.003	931
Gehälter	702	714
Altersteilzeitrückstellung	- 9	55
	<u>1.696</u>	<u>1.700</u>

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung

	<u>2005</u> TEuro	<u>2004</u> TEuro
Arbeiter und Angestellte	438	313
Aufwendungen für Altersversorgung	36	144
Beihilfen	34	23
Personalnebenkosten	<u>11</u>	<u>9</u>
	<u>519</u>	<u>489</u>

6.2 Personalstatistik

Die durchschnittliche Beschäftigungszahl betrug:

			<u>Overhead</u>	<u>Direkt</u>
Beamte				
	Vollzeit	100%	1	3
	Anteilig	12%	5	
Angestellte				
	Vollzeit	100%		13
	Anteilig	6-30%	6	
	Anteilig	50%		1
	Anteilig	60%	1	
Arbeiter				33
Gesamt			13	50

Im Übrigen werden anteilige Personalkosten im Wege des Verwaltungskostenbeitrages an die Stadt abgegolten in Höhe von rd. TEUR 272 (Vorjahr TEUR 257).

7. **Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind**

Diese sind nicht eingetreten.

8. **Die voraussichtliche Entwicklung und Risiken**

Durch das in den Betrieb eingelegte Eigenkapital aus Sachwerten verfügt dieser über eine relativ solide Ausgangsbasis, um auch betriebsbedingte Risiken zeitlich begrenzt wirtschaftlich aufzufangen. Die mit der Nutzung des Anlagevermögens verbundenen Abschreibungsaufwendungen werden in den Folgejahren nicht in vollem Umfang mangels Deckungsbeitrag der Stadt verdient, so dass sie zu Unterdeckungen führen werden. Infolge der positiven Kapitalstruktur wird die Verrechnung der Fehlbeträge mit dem Eigenkapital die Substanz des Betriebes und somit die Erhaltung des Sondervermögens kurzfristig nicht gefährden.

Durch die Kürzungen der Zuschüsse erhöht sich mittel- und langfristig das Risiko für die Bausubstanz der Straßen durch unterlassene Instandhaltungen, als auch das haftungsrechtliche Risiko aus der Verkehrssicherungspflicht.

Die Kosten der Straßenentwässerung könnten aufgrund der noch zu bauenden Regenrückhaltebecken durch das Abwasserwerk ansteigen.

Bergisch Gladbach, im Juni 2006



Stephan Schmickler
Stadtbaurat

Verkehrsflächen Bergisch Gladbach

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2005

	2005		2004	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		4.377.858,42		3.727.457,59
2. aktivierte Eigenleistungen		56.482,94		60.761,08
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>516.836,64</u>		<u>196.674,43</u>
		4.951.178,00		3.984.893,10
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	899.551,10		763.771,84	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>5.386.820,73</u>	6.286.371,83	<u>5.800.111,56</u>	6.563.883,40
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.696.209,18		1.699.672,21	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>518.887,32</u>	2.215.096,50	<u>488.956,63</u>	2.188.628,84
- davon für Altersversorgung: EUR	36.017,32	(Vj.: EUR 142.763,01)		
6. Abschreibungen		6.423.454,42		4.880.627,75
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 2 EUR	1.597.271,33	(Vj.: EUR 0,00)		
davon nach § 254 HGB EUR	0,00	(Vj.: EUR 0,00)		
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>742.210,93</u>	7.165.665,35		769.518,16
8. Zinsen und ähnliche Erträge	5.035,30		3.364,51	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>1.044.719,16</u>	<u>1.039.683,86</u>	<u>1.081.590,63</u>	<u>1.078.226,12</u>
10. Ergebnis der gewöhnliche Geschäftstätigkeit		-11.755.639,54		-11.495.991,17
11. Steuern		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
12. Jahresverlust		<u>-11.755.639,54</u>		<u>-11.495.991,17</u>

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes: Abdeckung aus der allgemeinen Rücklage: EUR 1.307.457,64
 Abdeckung aus Mitteln der Stadt (Verlustausgleich) EUR 10.448.181,90

Verkehrsflächen Bergtisch Gladbach

Anlagensammelnachweis zum
31.12.2005

	Stand 31.12.2004		Zugang		Abgang		Umbuchung		Entnahme Einlage		Stand 31.12.2005		Abschreibungen		Restbuchwerte		Durchschnittlicher		
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%
Software	78.802,95	4.888,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.691,19	47.015,81	9.700,06	0,00	56.715,87	26.975,32	31.787,14	11,59	
Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Grundstücke	106.283.755,09	2.886.257,12	14.060,53	0,00	-505.231,20	108.650.720,48	0,00	0,00	0,00	1.577.500,00	1.577.500,00	0,00	1.577.500,00	0,00	1.577.500,00	107.073.220,48	106.283.755,09		
Grunddienstbarkeiten	19.169,41	34.277,98	0,00	0,00	0,00	53.447,39	0,00	0,00	0,00	0,00	53.447,39	0,00	0,00	0,00	53.447,39	19.169,41			
Gebäude	2.567.399,39	0,00	0,00	0,00	0,00	2.567.399,39	0,00	0,00	0,00	78.876,67	382.627,70	303.751,03	78.876,67	0,00	382.627,70	2.184.771,69	2.263.648,36	3,07	
Straßen	97.964.528,09	355.199,43	0,00	270.244,50	0,00	98.589.972,02	0,00	0,00	0,00	3.713.219,13	17.169.567,36	13.456.348,23	3.713.219,13	0,00	17.169.567,36	81.420.404,66	84.508.179,86	3,77	
Brücken, Tunnel	14.529.042,56	35.690,48	0,00	0,00	0,00	14.564.733,04	0,00	0,00	0,00	271.341,34	1.591.536,60	1.320.195,26	271.341,34	0,00	1.591.536,60	12.973.196,44	13.208.847,30	1,86	
Straßenbeleuchtung	4.357.344,79	168.560,82	0,00	0,00	0,00	4.525.905,61	0,00	0,00	0,00	275.747,33	1.610.422,38	1.334.675,05	275.747,33	0,00	1.610.422,38	2.915.483,23	3.022.669,74	6,09	
Stromkabel	-605.702,95	0,00	0,00	0,00	0,00	605.702,95	0,00	0,00	0,00	21.627,64	108.138,24	86.510,60	21.627,64	0,00	108.138,24	497.564,71	519.192,35	3,57	
Lichtsignalanlagen	1.491.651,21	43.124,79	0,00	0,00	0,00	1.534.776,00	0,00	0,00	0,00	202.138,81	910.748,92	708.610,11	202.138,81	0,00	910.748,92	624.027,08	783.041,10	13,17	
Verkehrszeichen	1.963.822,82	0,00	0,00	0,00	0,00	1.963.822,82	0,00	0,00	0,00	113.527,72	595.479,17	481.951,45	113.527,72	0,00	595.479,17	1.368.343,65	1.481.871,37	5,78	
Parkscheinautomaten	281.368,91	0,00	0,00	0,00	0,00	281.368,91	0,00	0,00	0,00	59.681,89	162.005,14	102.323,25	59.681,89	0,00	162.005,14	119.363,77	179.045,66	21,21	
Regenwasserkanäle	243.164,90	0,00	0,00	0,00	0,00	243.164,90	0,00	0,00	0,00	3.647,47	12.292,21	8.644,74	3.647,47	0,00	12.292,21	230.872,69	234.520,16	1,50	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	626.454,59	205.589,07	591,22	1.631,10	0,00	833.083,54	0,00	0,00	0,00	96.446,36	408.123,44	311.677,08	96.446,36	0,00	408.123,44	424.960,10	314.777,51	11,58	
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	483.526,93	292.789,19	0,00	-271.875,60	0,00	504.440,52	0,00	0,00	0,00	0,00	504.440,52	0,00	0,00	0,00	504.440,52	483.526,93	0,00		
	231.495.734,59	4.026.377,12	14.651,75	0,00	-505.231,20	235.002.228,76	0,00	0,00	0,00	6.423.454,42	24.585.157,03	18.161.702,61	6.423.454,42	0,00	24.585.157,03	210.417.071,73	213.334.031,98	5,11	

Zugangs- jahr	Jahre	AfA %	Buchwert		Zugang	Auflösung	Buchwert
			31.12.2004 €	2005 €	2005 €	31.12.2005 €	
1966	3	2,50	10.947,57			10.947,57	0,00
1967	4	2,50	19.705,57			9.852,79	9.852,79
1968	5	2,50	27.587,14			9.195,71	18.391,42
1969	6	2,50	35.031,33			8.757,83	26.273,50
1970	7	2,50	42.225,31			8.445,06	33.780,25
1971	8	2,50	49.262,91			8.210,48	41.052,42
1972	9	2,50	56.196,25			8.028,04	48.168,21
1973	10	2,50	63.056,61			7.882,08	55.174,53
1974	11	2,50	69.863,89			7.762,65	62.101,23
1975	12	2,50	70.470,85			7.047,08	63.423,76
1976	13	2,50	141.545,00			12.867,73	128.677,28
1977	14	2,50	8.535,15			711,26	7.823,89
1978	15	2,50	230.467,18			17.728,24	212.738,93
1979	26	2,50	678.886,49			28.286,94	650.599,56
1980	27	2,50	572.797,04			22.911,88	549.885,16
1981	18	2,50	407.484,18			25.467,76	382.016,42
1982	19	2,50	423.094,96			24.887,94	398.207,02
1983	20	2,50	398.224,47			22.123,58	376.100,89
1984	21	2,50	504.160,71			26.534,77	477.625,93
1985	22	2,50	990.937,12			49.546,86	941.390,26
1986	23	2,50	1.305.919,18			62.186,63	1.243.732,56
1987	34	2,50	1.627.718,76			50.866,21	1.576.852,55
1988	35	2,50	3.981.823,34			120.661,31	3.861.162,03
1989	36	2,50	3.650.889,57			107.379,11	3.543.510,47
1990	27	2,50	2.538.946,29			101.557,85	2.437.388,44
1991	28	2,50	1.259.283,28			48.433,97	1.210.849,31
1992	29	2,50	1.995.770,64			73.917,43	1.921.853,21
1993	30	2,50	1.846.534,67			65.947,67	1.780.587,00
1994	31	2,50	509.713,47			17.576,33	492.137,14
1995	32	2,50	243.741,13			8.124,70	235.616,43
1996	33	2,50	192.440,24			6.207,75	186.232,49
1997	34	2,50	182.549,54			5.704,67	176.844,86
1998	35	2,50	128.835,17			3.904,10	124.931,08
1999	36	2,50	-138.037,00			-4.059,91	-133.977,09
2000	37	2,50	131.543,00			3.758,37	127.784,63
2001	38	2,50	288,22			8,01	280,21
2002	39	2,50	811.810,64			21.940,83	789.869,81
2004	30	3,33	580.000,00			20.000,00	560.000,00
2004	40	2,50	877.500,00			22.500,00	855.000,00
2005		2,50		600.000,00	540.000,00		600.000,00
			<u>26.527.749,85</u>	<u>600.000,00</u>	<u>1.593.811,29</u>	<u>26.073.938,57</u>	

Verkehrsflächen Bergisch Gladbach - Jahresabschluss 2005 -

Ergebnis 2005	Ist GuV €	Wirtschafts- plan €	Differenz €
Gesamtumsatz	4.951.178	3.753.782	+1.197.396
./.			
Materialaufwand	6.286.372	6.195.416	+90.956
Personalaufwand	2.215.097	2.189.649	+25.448
AfA	6.423.454	5.107.798	+1.315.656
Sonstige Aufwendungen/Erträge	1.781.895	1.854.061	-72.166
	16.706.818	15.346.924	+1.359.894
=			
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-11.755.640	-11.593.142	-162.498
=			
Jahresverlust	-11.755.640	-11.593.142	-162.498

Zeitvergleich	2005 €	2004 €	Veränderung €
Bilanzsumme	211.523.122	214.653.415	-3.130.293
Nettoneuverschuldung (Kreditaufnahme ./ Tilgung)	550.524	446.117	

nachrichtlich:

Die Zuordnung der einzelnen Ansätze des Wirtschaftsplans zu den o.a. Positionen wurde an die Zuordnung der Gewinn- und Verlustrechnung angepasst, um die Vergleichbarkeit herzustellen.

Kennzahlenvergleich der Jahresabschlüsse 2004 und 2005

	2005 TEUR	2004 TEUR
Eigenkapital	172.112	175.971
Kurzfristiges Fremdkapital	17.017	19.396
Langfristiges Fremdkapital	22.394	19.286
Bilanzsumme Passiva	211.523	214.653
Anlagevermögen	210.417	213.334
Kurzfristiges Vermögen	819	1.012
Langfristiges Vermögen	287	307
Bilanzsumme Aktiva	211.523	214.653
Investitionen	4.026	1.389
-Zuschüsse		
- Abschreibungen	-6.423	-4.881
+ Auflösung Zuschüsse	3.828	3.229
Netto-Investitionen	1.431	-263
Abgänge	14	75
Sacheinlagen/-abgänge	-505	3.253
Cash-Flow	-9.286	-9.874
Darlehensaufnahme	1.713	1.550
Tilgungen	-1.163	-1.104
Zuschüsse Dritter	0	0
Jahresverlust	-11.756	-11.496
Umsatzerlöse	3.838	3.728
Zuschuss Stadt	10.448	10.948

	2005	2004
Eigenkapitalquote =	172.112	175.971
Bilanzsumme	211.523	214.653
	81,37%	81,98%
Kurzfristige Fremdkapitalquote =	17.017	19.396
Bilanzsumme	211.523	214.653
	8,04%	9,04%
Langfristige Fremdkapitalquote =	22.394	19.286
Bilanzsumme	211.523	214.653
	10,59%	8,98%
Anlagendeckungsgrad I =	172.112	175.971
Eigenkapital	210.417	213.334
Anlagevermögen	81,80%	82,49%
Anlagendeckungsgrad II =	194.506	195.257
Eigenkapital & Langfristiges Fremdkapital	210.417	213.334
Anlagevermögen	92,44%	91,53%